

Facebook- Tipps und Tricks

Grundlagen zum Posten

Bilder:

- Jede auf einem Bild abgebildete Person muss mit der Veröffentlichung einverstanden sein!
 - Wenn Ihr ein Gruppenfoto macht, dann fragt einfach nach, ob es für alle in Ordnung ist, dass das Bild auf Facebook gepostet wird.
- Verlangt eine abgebildete Person, dass ein Bild wieder offline genommen wird, muss dies unverzüglich geschehen.
 - Achtung bei Kindern: Hier müssen die Eltern mit der Veröffentlichung einverstanden sein. Am besten auf Anmeldungen für Aktionen einen Hinweis geben, den die Eltern streichen können (AGBs).
- Verlinkungen von Personen sind immer kritisch zu sehen.
 - Deshalb grundsätzlich lieber keine Verlinkung
 - Verlinkung nur dann, wenn die jeweilige Person dies wünscht.

Berichte / Statusmeldungen:

- Texte kurz und knapp halten. Auch mit wenigen Zeichen lässt sich viel sagen. Habt ihr mehr Text, dann schreibt den Anfang so interessant, dass Leute auf „weiterlesen“ klicken.
- **Zielgruppengerechte Ansprache:** Bei der Kolpingjugend duzen wir unsere Freunde und unterhalten uns mit Ihnen in einem Plauderton, geben Anregungen für Ihre Gruppenstundenarbeit und informieren über unsere Veranstaltungen.
- Posts mit **Bildern** erhalten mehr Aufmerksamkeit!
- Es ist darauf zu achten, dass kein anderer beleidigt oder anderweitig ins falsche Licht gerückt wird. Bei namentlicher Erwähnung der Personen am besten nur Vornamen verwenden.
- Verlinkungen von Personen mit Ortsangabe sollten auch nur mit Einwilligung derjenigen erfolgen (bei Kindern gilt wiederum der Wunsch der Eltern)
- Ansonsten gilt analog zu Bildern: wer seinen Namen liest und gerne gelöscht haben möchte hat darauf ein Recht!

Facebook- Tipps und Tricks

Seitenmanager – Tipps und Tricks

Private Kommentare und Bilder werden immer unter eigenem Namen gepostet!

- Zur Verfügung stehen aktuell die „Desktop-Version“, die „Mobile Version“, die „Facebook-App“ und die „Seitenmanager-App“
- Die Desktop-Version und die Seitenmanager-App ermöglichen es, einen Bericht zu terminieren, d.h. ein Post erscheint erst am gewählten Termin. Dies ist sehr praktisch für regelmäßige Posts zu einem bestimmten Termin z. B. Impulse am Sonntag, oder wenn Verantwortliche im Urlaub sind und dennoch die Seite aktuell gehalten werden möchte. Dazu muss einfach nur statt auf „Posten“ auf die „Beitrag planen“ geklickt und der gewünschte Termin eingestellt werden. Andere Admins sehen dann auch, dass es sogenannte **„geplante Beiträge“** gibt.



- Jeder Admin kann die Post der anderen Admins **bearbeiten**. Nutzt dies, wenn ihr Rechtschreibfehler findet.



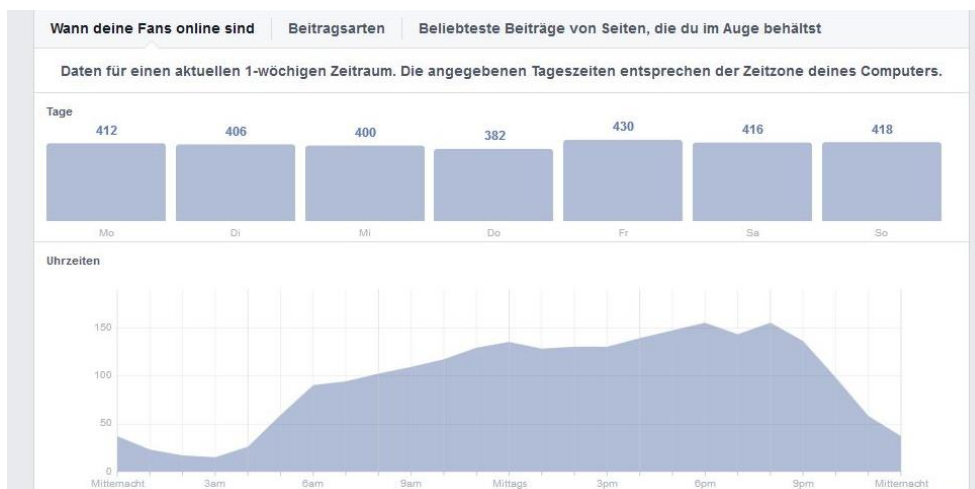
- Wie bei privaten Posts, ist es möglich, Facebook-Seiten zu **verlinken**. Dazu ein „@“ und dann den „Namen“ schreiben.
 - ➔ Oftmals klappt dies nicht auf Anhieb. Dann bitte einfach so posten und anschließend (am besten über die Seitenmanager-App oder die Desktop-Version) den Post bearbeiten.
 - ➔ Durch diese Verlinkungen wird die Reichweite erhöht, da der Post der verlinkten Seite angezeigt wird. So können auch weitere Zielgruppen über Aktionen informiert werden.

Facebook-Tipps und Tricks

- Um die **Reichweite** zu erhöhen, sollte man entweder täglich mehrmals oder in der Woche min. 3x posten. Es ist ratsam, vor einer Aktion, die viel Aufmerksamkeit erreichen soll, bereits im Vorfeld die Reichweite aufzubauen, indem man mehr postet. Außerdem ist es immer gut, wenn Leute die Posts teilen. Hier können die Admins als Vorbild dienen.
- Interessant ist die Statistik. Ein Post hat vielleicht nur neun Likes erhalten, aber das Bild wurde von 40 Leuten aufgerufen, also nochmal in groß angesehen. Das heißt, es hat Aufmerksamkeit erregt. Man sieht auch die Klicks auf Links.



- ➔ Eine Auswertung der Statistik der Kolpingjugend Augsburg zeigt beispielsweise, dass die Fans auf die Wochentage betrachtet relativ gleichmäßig online sind. Am Wochenende ist aber am meisten los, d.h. an diesen Tagen werden mehr Leute erreicht.
- ➔ Bei den Uhrzeiten zeigt sich der Trend 12 Uhr (Mittagspause), 17 Uhr (Arbeitsende) und 22 Uhr (vor dem Zubettgehen). Postet man also zu diesen Zeiten oder kurz vorher etwas, ist die Chance hoch, dass der Post auf der Pinnwand unserer Fans angezeigt wird.



Facebook-Tipps und Tricks

- Um ein Bild im eigenen **Namen** zu liken, müsst ihr aktuell die Desktop- oder die mobile Version verwenden. Hier könnt ihr auswählen, unter welchem Namen ihr agiert.



- Bei der Desktop-Version besteht die Möglichkeit Facebook im Namen einer Seite zu verwenden. Dazu klickt man in der Leiste ganz rechts auf das Dreieck und wählt die gewünschte Seite aus. Mit einem Klick auf „Startseite“ sieht man nun die Neuigkeiten der Seiten, die man als Seite gelikt hat, z.B. die Seite einer Kolpingjugend



- Über das Suchfeld kann man auch als Seite andere Seiten suchen und diese liken. So kann man eine Beziehung aufbauen, die nicht nur an Personen hängt.
- Das **Teilen eines Posts** kann über jede der verfügbaren Versionen erfolgen. Dazu muss nur die entsprechende Seite ausgewählt werden.
 - ➔ Vorsicht ist dabei in der mobilen Version geboten. Wenn zuvor der agierende Name geändert wurde, kann es sein, dass man trotz Auswahl einer Seite unter seinem Namen postet. Es ist daher ratsam nach dem Posten auf die Seite zu schauen, ob der Post dort erscheint. Falls nicht, erscheint er unter „Beiträge von anderen“ unter dem eigenen Namen und ist damit nicht direkt in der Chronik zu sehen.
- Das **Posten eines Berichts** sollte mit der Desktop-Version erfolgen. Dann erscheint der Link als Vorschau und der Link kann wieder entfernt werden. Weiter kann das Vorschaubild ausgewählt und der Text geändert werden. Sinnvoll ist eine Kürzung des Textes, um die Leute zum Klicken zu bewegen.



Facebook- Tipps und Tricks

- Wenn ihr einen Link mit einem Bild postet, ist es hübsch, wenn der Link gekürzt wird. Sonst kann es passieren, dass ein Text nicht vollständig angezeigt wird und die Nutzer immer erst auf „Weiterlesen“ klicken müssen.
 - Ein einfacher Helfer ist die Seite: <https://bitly.com/> - Link kopieren, einfügen, auf „Shorten“ klicken, gekürzten Link verwenden.
- Bei Großveranstaltungen gibt es immer häufiger # (Hashtag) zu einem Thema. Wenn dieser bekannt ist und der Beitrag passend scheint, bietet es sich an, den # ein zufügen.